

Raubserie auf der Kortumstraße: Polizei bittet um Hinweise!

Zwei Raubdelikte an der Kortumstraße in Bochum: Polizei sucht Zeugen nach Übergriffen auf Passanten am 19. und 20. Oktober.

Kortumstraße, Bochum, Deutschland - In Bochum wurden zwei Raubüberfälle an der Kortumstraße verübt, was die Polizei dazu veranlasst, die Öffentlichkeit um Hinweise zu bitten. Die Vorfälle, die die Sicherheit der Anwohner und Passanten betreffen, fanden an einem Wochenende statt und scheinen ernsthaft zugeschlagen zu haben.

Der erste Überfall ereignete sich in der Nacht von Samstag, dem 19. Oktober. Gegen Mitternacht liefen drei Männer im Alter von 26, 36 und 45 Jahren über die Kortumstraße. In der Nähe der Harmoniestraße bemerkten sie eine Gruppe, bestehend aus zwei Männern und einer Frau, die auf einer Bank saßen. Einer der Männer aus dieser Gruppe begann, die Bochumer verbal zu provozieren, was in einer körperlichen Auseinandersetzung gipfelte. Der 26-Jährige wurde geschlagen und trug eine Verletzung davon, die im Krankenhaus behandelt werden musste. Letztendlich wurde ihm auch seine Bauchtasche geraubt. Die Polizei ermittelte schnell und fand den verletzten Mann an der Viktoriastraße.

Zweites Raubdelikt und Beschreibung der Tatverdächtigen

Der zweite Vorfall ereignete sich am Sonntag, dem 20. Oktober, gegen 1.30 Uhr. Ein 28-jähriger Bochumer war ebenfalls auf der

Kortumstraße unterwegs. Er wurde von einer Gruppe von jungen Männern angesprochen, bevor sie ihn schlugen und traten. Diese Gruppe raubte ihm ein Smartphone sowie eine Geldbörse, die Bargeld und persönliche Dokumente enthielt. Nach dem Überfall flüchteten die Täter in Richtung des sogenannten „Bermudadreiecks“.

Der Überfall zeigt ein bedenkliches Muster und beunruhigende Sicherheitsaspekte in der Region. Bei den mutmaßlichen Tätern beider Raubüberfälle werden sie als „südländisch aussehend“ beschrieben. Die Polizei gibt spezifische Merkmale an, die wie folgt aussehen: Für den ersten Verdächtigen wird ein männliches, etwa 1,80 m großes Individuum im Alter von 18 bis 20 Jahren beschrieben, mit dunklen Haaren und einer grauen Jacke. Der zweite Verdächtige ist etwa 1,70 m groß und trägt einen schwarzen Pullover, während die Frau der Gruppe, ebenfalls im Alter von 18 bis 20 Jahren, dunkle, lange Haare hat und in einem schwarzen Pullover sowie blauen Hosen gekleidet war.

Der zweite Überfall wurde von Zeugen bemerkt, die ebenfalls angaben, dass einer der Täter dunkle lockige Haare trug und eine helle möglicherweise fleecartige aussehende Jacke anhatte. Ich muss sagen, diese Zeugenaussagen sind entscheidend, um die Polizei bei der Recherche und Ergreifung der Täter zu unterstützen.

Die Polizei bittet darum, Hinweise zu den Vorfällen unter den Rufnummern 0234 909-8105 oder -4441 (Kriminalwache) entgegenzunehmen. Es ist wichtig, dass Bürger unbequeme Situationen oder verdächtiges Verhalten melden, um die Sicherheit aller zu gewährleisten. Details zu diesen Raubdelikten und den Hintergründen sind derzeit spärlich, doch die Polizei behandelt die Vorfälle mit hoher Priorität.

Die Raubüberfälle werfen Fragen zur Sicherheit in der Stadt auf, und die Bemühungen des ermittelnden Innenstadtkommissariats sind entscheidend, um dieses Verbrechen aufzuklären und

mögliche weitere Straftaten zu verhindern. Die Bürger sind angehalten, wachsam zu sein und im Zweifel sofort die Polizei zu kontaktieren.

Details

| | |
|------------|-----------------------------------|
| Ort | Kortumstraße, Bochum, Deutschland |
|------------|-----------------------------------|

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at